



EINLADUNG

PK - D. Bell

Zukünftige Herausforderungen Unseres Waldes

Information und Praxistipps für WaldbesitzerInnen des Bezirkes Freistadt

WAS?

- ✓ Herausforderungen für den Wald durch den Klimawandel
- ✓ Praktische Tipps zur Waldbewirtschaftung (Baumartenwahl, Verjüngung/Aufforstung, Borkenkäferbekämpfung, Endnutzung, Forstgesetz, etc.)
- ✓ Information durch regionale Forstexperten und Austausch mit WaldbesitzerInnen

WO und WANN?

Termin 1 – Hagenberg

28. September 2018, 13:00-17:30

ABZ Hagenberg

Veichter 99, 4232 Hagenberg i.M.

Termin 2 – Freistadt

19. Oktober 2018, 13:00-17:30

Gasthaus Deim

Böhmergasse 8, 4240 Freistadt

Für WEN?

Alle WaldbesitzerInnen, insbesondere „hofferne“ und „neue“, im Bezirk Freistadt

HINTERGRUND

Das Klima in unserer Region verändert sich. Kürzere und wärmere Winter, sowie zunehmend trockenere und heißere Sommer setzen dem Wald zu. Manche Baumarten (z.B. die Fichte) werden vermehrt von Trockenstress und Borkenkäfer bedroht. Der EBF beschäftigt sich daher als erste Region in OÖ im Rahmen von KLAR! mit Klimawandelanpassung. Eine Maßnahme ist die Sensibilisierung für zukünftige Herausforderungen unseres Waldes vor dem Hintergrund klimatischer Veränderungen.

PROGRAMM

13:00 – 13:15 Begrüßung: Alfred Klepatsch (EBF-Obmann), Dir. DI Franz Scheuwimmer (ABZ), Vbgm. MMag. Christian Hennerbichler

13:15 – 14:45 Vorträge & Diskussion: Zukünftige Herausforderungen Unseres Waldes
DI Gerald Steindlegger (Nachhaltigkeits- und Klimaexperte), DI Gerhard Furlinger (Land OÖ BFI Freistadt), DI Günther Affenzeller (BBK Freistadt)

14:45 – 15:30 Kaffee & Vorbereitung zur Exkursion

15:30 – 17:30 Exkursion im Stationsbetrieb

Im Anschluss an das offizielle Programm kann in gemütlichem Rahmen weiter diskutiert und Kontakte vertieft werden!

Um Anmeldung bis 24.09 bzw. 15.10 beim EBF wird gebeten!

Email: office@energiebezirk.at; Tel: 07941 21222

Die Veranstaltungen können **kostenlos** besucht werden!



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM FÜR NACHHALTIGKEIT UND TOURISMUS

LE 14-20

Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Design: J. Traxler